

Messe für die Verstorbenen

An der Roonstraße ist der Gottesdienst am Donnerstag

DÜREN Die Krankenhauseelsorge der drei Dürener Krankenhäuser lädt regelmäßig zu Gottesdiensten ein, in denen der Patienten gedacht wird, die in den Krankenhäusern verstorben sind.

„Wir glauben, dass es sinnvoll ist, nach einer gewissen Zeit noch einmal dorthin zu kommen, wo man Abschied nehmen musste“, sagt der Leiter der Krankenhauseelsorge, Pastoralreferent Lars Goebel.

In der „Kapelle im Park“ des Dürener Krankenhauses beginnt der nächste Gedenkgottesdienst für Verstorbene der Monate Mai bis August am Mittwoch, 24. Oktober, 18.30 Uhr.

Zur Teilnahme am Gottesdienst sind alle Gläubigen eingeladen, ganz

besonders natürlich die Angehörigen. „Leider verbietet die neue europäische Datenschutzrichtlinie, dass die Seelsorge von den Krankenhäusern Daten der Angehörigen erhält. Wir können deshalb keine persönlichen Einladungen mehr versenden“, erklärt Lars Goebel.

Datenschutz

Der Pastoralreferent bittet die Angehörigen deshalb darum, per E-Mail (seelsorge@krankenhaus-dueren.de) mitzuteilen, ob des verstorbenen Verwandten im Gottesdienst am Donnerstag namentlich gedacht werden soll – oder dies kurz vor dem Gottesdienst den Seelsorgern mitzuteilen.